

Vorsprung des Spitzentrios wächst

Fußball-Kreisoberliga Limburg-Weilburg: SG Niedershausen/Obershausen gewinnt Oberlahn-Derby mit 3:2

In der Fußball-Kreisoberliga haben sich die drei führenden Mannschaften keine Blöße gegeben und ihre Spiele – wenn auch knapp – gewonnen.

Limburg. Den Anschluss etwas verloren hat die SG Weinbachtal, die bei der SG Selters nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus kam. Punktgleich mit der SGW ist jetzt der RSV Würges, der sein Spiel gegen Kellerkind TuS Frickhofen mit 1:0 gewann. Sechster ist nun der VfL Eschhofen, der sein Auswärts-Spiel beim SV Mengerskirchen etwas überraschend mit 1:0 für sich entschied. Im Kollerduell zwischen dem SC Offheim und dem SV Ellar gab es eine 1:1-Punkteteilung. Die Talfahrt von WGB Weilburg geht auch nach dem 0:1 beim TuS Dietkirchen 2 weiter. Der SV Elz hat das Topspiel beim TuS Obertiefenbach mit 3:1 gewonnen. *jab*

RSV Würges – TuS Frickhofen 1:0 (1:0). Das Spiel begann vielversprechend, denn nach drei Minuten hätte der RSV in Führung gehen müssen. Kristian Szekely schickte Ali Kazerooni auf die Reise, dieser schoss aus aussichtsreicher Position den Ball am langen Pfosten vorbei. Nach einer Ecke Michael Medaks verpassten sowohl Manuel Meuth als auch Arne Wagner das 1:0. Genauso erging es Mark Fries, der an TuS-Keeper Kresic scheiterte. Kurz vor der Halbzeit dann die längst überfällige Führung: Nico Reitz wurde im Strafraum angespielt, sein Gegenspieler wusste sich nur mit einem Foul zu helfen, den fälligen Strafstoß verwandelte Ali Kazerooni. In der zweiten Hälfte gab nur wenige Höhepunkte. Würges war spielbestimmend, ohne jedoch zu glänzen. Mark Fries (70.) scheiterte nochmals an Kresic. Die erste und auch einzige Chance der Frickhöfer hatte Franjo Tuzlak (80.), doch Jens Rock war zur Stelle.

Würges: Rock, Vogl, Medak, Pickhardt, Meuth, Wagner, Kazerooni, L. Szekely, Reitz, Malicha, Fries (Florian Pickhardt), Alex Comanese, Janik Dannewitz – **Frickhofen:** Kresic, Dibelka, Scholz, A. Imeri, Marsic, Rätz, Balija, Arazy, Bunnemann, Tuzlak, Matic (Maximilian Pitsch, Lennart Bunnemann) – **SR:** Lippert (Frankfurt) – **Tor:** 1:0 Nico Reitz (42.) – **Zuschauer:** 50.

TuS Dietkirchen 2 – WGB Weilburg 1:0 (1:0). Nach einer recht langen Abtastphase gehörte die erste richtige Chance den Weilburgern: Adrian Boghian fasste sich ein Herz, traf aber aus 35 Metern nur die Latte. In der 38. Minute ging der TuS in Führung: Nach einem Freistoß klärte WGB den Ball nicht richtig, Nils Bergs war zur Stelle und köpfe ein. Nach der Pause setzten beide Mannschaften – anders als im ersten Durchgang – voll auf Offensive. So scheiterten Nickmann und Dienst im Eins-gegen-Eins an WGB-Keeper Chirita, Weilburger Tore von Croicu und Kretschmann wurden wegen Abseits, beziehungsweise Toraus aberkannt. In der Schlussphase gingen die Gäste volles Risiko und hatten durch Boghian und Baydar noch einmal gute Gelegenheiten. Doch die Mehrzahl der Chancen gehörte dem TuS, dem sich viele Räume bo-

ten. Doch sowohl Nickmann als auch Bergs vergaben im Duell mit Torwart Chirita die Entscheidung, sodass es bis zum Ende spannend blieb.

oba
Dietkirchen 2: Saletzki, Granja, Egenolf, Meixner, Jung, Pacak, Morina, Nickmann, Bergs, Mohri, Dienst (Afeworki, Schuldheis, Horz) – **Weilburg:** Chirita, Cakmak, Dogru, Drmaku, Jamac, Can, Sertkaya, Boghian, Kretschmann, Croicu, Baydar (Cakrak, Dadalau, Zenbil) – **SR:** Kraft (Häger) – **Tor:** 1:0 Nils Bergs (38.) – **Zuschauer:** 75.

SG Hausen/Fussingen/Lahr 2 – FSG Dauborn/Neesbach 1:1 (0:1). Die Platzherren gingen engagiert in die Partie, allerdings verhiinderten Nervosität und Unkonzentriertheit einen geordneten Spielaufbau. In der 12. Minute fiel die bis dato verdiente Gästeführung durch Fabian Hohly, wobei der Treffer Marke „Sonntagsschuss“ wie aus dem Nichts kam. Die wenigen guten Möglichkeiten der Heimelf wurden nicht gut ausgespielt oder es fehlte das nötige Glück. Kurz vor der Pause bot sich den Gästen sogar die Chance zu erhöhen: Nach Foul im Strafraum zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt – Schneider zielte jedoch am Tor vorbei (40.). Nach der Pause sahen die Zuschauer eine andere Heimelf. Das große Manko der Platzherren war die Chancenverwertung, sodass langsam die Zeit davonlief. Der hohe Aufwand wurde schließlich in der 70. Minute belohnt, als Tobias Wagner von der Strafraumgrenze überlegt das rechte Toreck anschierte und den Ausgleich erzielte. Die letzten 20 Minuten waren ein Sturm auf das Gästetor, doch der Siegtreffer sollte nicht mehr fallen.

Hausen/Fussingen/Lahr: J. Zey, Krekel, Krahl, Gross, Hölzer, Linn, Pincoy, Mühl, Schick, L. Zey, Hartmann (T. Wagner, D. Jeuck) – **Dauborn/Neesbach:** Grossmann, Göbel, Coester, Hofmann, Schneider, G. Hohly, Betz, Trinker, L. Hohly, Wettaufer, Scheu (Rommel, Susic, Voss) – **SR:** Tremblau – **Zuschauer:** 150 – **Tore:** 0:1 Fabian Hohly (12.), 1:1 Tobias Wagner (70.).

SG Selters – SG Weinbachtal 1:1 (1:1). In einem intensiven aber ebenso verteilten Spiel erwischte die personell arg gebeutelten Hausenherren den besseren Start und gingen durch Jonas Gangl, der von Felix Vormann mustergültig bedient wurde, mit 1:0 in Führung (13.). Die Antwort der Gäste ließ jedoch nicht lange auf sich warten. Nachdem sich die heimische Defensive



Masahiro Oshimo (schwarzes Trikot) vom SV Ellar setzt dem Offheimer Kevin Jung zu.

erzielte erst in der Schlussminute das viel umjubelte 4:2 zur entgültigen Entscheidung. Insgesamt eine sehr unterhaltsame Partie mit einem verdienten Sieger.

Niedertiefenbach: Brühl, Lanois, Orth, Speth, Graf, Holzhäuser, Mink, Keil, Burggraf, Heymann, Sarges, (Hinschitz, Schäfer, Scotho, Schenk, Schaus) – **Wirbelau/Schupbach:** Hautzel, A. Zölller, Störzel, Y. Zölller, S. Pfeiffer, Merz, Röttelbach, Grün, Rosbach, Seip, Bördner (Brumm, M. Pfeiffer, Martin, Stöhr, Hauss) – **SR:** Schuchardt (Hadamar) – **Tore:** 1:0 Keil (22.), 1:1 Martin (47.), 2:1 Burggraf (48.), 2:2 Seip (51.), 3:2 Holzhäuser (58.), 4:2 Sarges (90.) – **Zuschauer:** 120.

SV Erbach – SG Villmar/Aumenu 5:0 (3:0). Das klare 3:0 bis zur Pause war die Basis für den klaren Erbacher Erfolg. Im zweiten Abschnitt benötigten die Erbacher lange Zeit bis zum Toretschießen. Kevin Erwe und Nils Andres schenkten den Gästen erst in der 83. und 88. Minute mit den Toren vier und fünf „reinen Wein“ ein.

Erbach: Ries, Bahlo, Weber, Meurer, Rümcker, D. Erwe, Nendersheuser, Rummel, Andres, K. Erwe, Schild (Alraun, Hassler, Feuerbach, Nagel) – **Villmar/Aumenu:** Wilbert, Teller, Höhler, Jaick, Leiner, Sprenger, Herr, Pepay, Weil, Blecker, Marks (Lückel, Rossol, Jung-König, Höhler) – **SR:** Velten (Laudorf) – **Tore:** 1:0 D. Erwe (25.), 2:0 Bahlo (43.), 3:0 Nendersheuser (45.), 4:0 K. Erwe (83.), 5:0 Andres (88.).

äußerst naiv anstellte, war es für Andre Burger keine große Kunst, sich entsprechend zu lösen und zum 1:1 auszugleichen (18.). In der Folge blieb das Spiel ausgeglichen, doch die beste Möglichkeit bot sich SG-Akteur Maximilian Stähler, der nach einer Ecke seines Bruders Samuel freistehend drüber köpfte (36.). Nach Wiederbeginn zog Weinbachtal das Zepter mehr und mehr an sich und hatte durch Jonathan Heil, der nur das Außenzeck traf (46.), und Andre Burger (56.), der alleine vor Torhüter Nicholas Schardt am starken Reflex des Schlussmanns scheiterte, gute Führungschancen. Erst in der Endphase wurde es wieder interessant, als die Gastgeber durch Jacob Kremer zwei große Siegesgelegenheiten ausließen (78., 80.).

Selters: N. Schardt, Freisinger, Baus, Schwarz, Ries, Homburg, Kremer, S. Stähler, Gangl, M. Stähler, Vormann (V. Gotthardt, H. Gotthardt) – **Weinbachtal:** Höhnel, Holder, Caspari, Kremer, Hardt, Schäfer, Zwickowics, Schauer, Schmidt, Burger, Brahm (Heil, Kratzheller, Burger) – **SR:** Abbondanza (Wiesbaden) – **Tore:** 1:0 Jonas Gangl (13.), 1:1 André Burger (18.) – **Zuschauer:** 100.

TuS Dehn – SG Kirberg/Ohren/Nauheim 0:1 (0:0). Der Gast war im ersten Abschnitt optisch und spielerisch überlegen, Dehn setzte Kampfkraft mit einer gut organisierten Hintermannschaft dagegen. So gab es wenige Torchancen. Reusch scheiterte zweimal am gut reagierenden Dehner Torhüter Beck. Auf der Gegenseite scheiterten zweimal Leukel und Burggraf an Torwart Gärtner. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Kirberg/Ohren/Nauheim versuchte oft mit langen Bällen die Stürmer einzusetzen, doch die Hintermannschaft der Gastgeber hielt gut dagegen. Die Entscheidung fiel dann in der 52. Minute, als Reusch aus 25 Metern aus halblinker Position einen Freistoß trat und der Ball an ging Freund und Feind vorbei im langen Eck einschlug. Dehn hatte in der zweiten Halbzeit keine nennenswerten Torchancen und auch daher nahm der nicht immer überzeugende Gast verdient die drei Punkte mit.

Dehn: Beck, Glauben, Müller, Draheim, Streb, Schneider, Eichmann, M. Leukel, Pötz, Weyer, Burggraf (Peise) – **Kirberg/Ohren/Nauheim:** Gärtner, Pfeifer, Endrich, D. Butzbach, Pollak, Babatz, Reusch, N. Hergenhanh, Mantel, Yücel, Subasi (R. Butzbach, S. Hergenhanh) – **SR:** Herber (Idstein) – **Tor:** 0:1 Lukas Reusch (52.) – **Zuschauer:** 60.

SV Mengerskirchen – VfL Eschhofen 0:1 (0:1). Die erste Chance des Spiels hatte Mengerskirchen durch Bernhard Müller, nachdem Maxim Schreiner ihm den Ball klasse durchstreckte, Müller jedoch an Gästetorwart Schmitt scheiterte. Wie aus dem Nichts fiel das 0:1 für die Gäste durch Luca Weber, der nach einem groben Fehler im Spielbau alleine auf Heimkeeper Böcher zu lief und ihm keine Chance ließ (23.). In der 38. Minute fehlte nicht viel zum Ausgleich, denn Rafael Buschs Schuss aus der Drehung ging nur knapp über die Latte. In der 49. Minute entschied Schiedsrichter Neiss nach einem Foulspiel an Bernhard Müller auf Elfmeter. Den fälligen Strafstoß, ausgeführt

Minute erzielte Aleksandr Tatarenko nach Vorarbeit von Felix Czaika das 1:0. Ewald Viehmann lud vier Minuten danach zum 2:0 nach. Die Gastgeber waren jetzt dem 3:0 näher, als die Gäste dem Anschlussstreffer. Nach der Pause hatte Czaika innerhalb kürzester Zeit drei tolle Möglichkeiten. Nach dem überfälligen 3:0 durch Gärtner in der 81. Minute brachen bei der „Ketter-Elf“ alle Dämme und Michele Esposito, Benjamin Hofmann sowie Ewald Viehmann markierten noch drei Treffer.

Heringen/Mensfelden: Lendle, Albus, Seliger, Schäfer, Tatarenko, Lenu, Bieker, Viehmann, Meister, Czaika, Marco Esposito (Hoffmann, Michele Esposito, Schmid, Gärtner, Hofmann) – **Oberlahn:** Zimmermann, Rücker, Abel, Umlauf, Ketter, Dombach, Cromm, Geyer, Guthardt, Winkler, Neumann (Fremdt, Lautenschläger, Kiefer, Toprak) – **SR:** Geipel (TuS Nordenstadt) – **Tore:** 1:0 Tatarenko (24.), 2:0 Ewald Viehmann (29.), 3:0 Max Gaertner (80.), 4:0 Michele Esposito (82.), 5:0 Ewald Viehmann (85.), 6:0 Benjamin Hofmann (90.) – **Zuschauer:** 140.

VfR 07 Limburg – TuS Waldernbach 2:2 (0:1). In der 32. Minute ging der Gast nach einem Konter mit 1:0 in Führung. Kurz vor dem Halbzeitwechsel wurde Silhakori im Strafraum von den Beinen geholt, aber der Elfmeterpfiff blieb

aus. In der 53. Minute bekam Gästespeler Götz die Gelb/Rote Karte. Nur vier Minuten später erzielte Goliash nach feiner Vorarbeit von A. Tekdas den verdienten Ausgleich. In der 70. Minute markierte Celik nach Vorlage von Silhakori die Führung der 07er. In der gleichen Minute bekam der Waldernbacher Kunz die Gelb/Rote Karte. Drei Minuten vor Schluss hätte Silhakori den Sack mit dem 3:1 zu machen können, indem er nach einem Querpaß von A. Tekdas nur noch den Ball ins Tor schieben brauchte. Nach einem Eckball ließ Torwart Rusanov den Ball fallen, dieser fiel dem am Boden liegenden Waldernbacher Waldemar Scharf vor die Füße, der ihn über die Torlinie beförderte.

Limburg: Rusanov, S. Mervels, Weldert, Silhakori, Goliash, Kadik, Celik, Weber, Matondo, Held, A. Tekdas (Turun, Evirgen, Yesiltas, Dumler) – **Waldernbach:** Jusmann, Drescher, Wagner Berger, Masan, Meuer, Kunz, Götz, Skrijelj, Scharf, Pozimski (Colignon, Eberhardt, Reitz) – **SR:** Parisi (Neu-Anspach) – **Tore:** 0:1 A. Eberhardt (32.), 1:1 T. Goliash (47.), 2:1 T. Celik (70.), 2:2 W. Scharf (88.).



Der Offheimer Kevin Jung im Bodenkampf mit dem nicht sichtbaren Ellarer Henrik Zey.

Fotos: Bude

durch Maxim Schreiner, parierte Gästetorwart Schmitt. In der 67. Minute ergab sich die größte Chance zum Ausgleich, als Claudio da Silva nach Freistoßflanke von Spielertrainer Tobias Schätzle aufs Tor köpfte, der Ball jedoch von der Linie geklärt wurde. In der 80. Minute gab es erneut Foulelfmeter für die Heimelf: Diesmal schoss Bernhard Müller am Tor vorbei – ein bitteres Ende für den SVM.

Mengerskirchen: Böcher, Busch, Zenbil, Schätzle, Meyer, Schreiner, Wagner, Fröhlich, C. Dos Santos, Müller, M. Dos Santos (Altuntas, Doda) – **Eschhofen:** Schmitt, Jung-König, Damm, Biebl, Stiller, Muth, Weber, Zell, Jung, Krmeck, da Silva Rodríguez (Stahl, Wagner) – **SR:** Neiss (Hohenstein) – **Tor:** 0:1 Luca Weber (23.) – **Zuschauer:** 60.

SG Niedershausen/Obershausen – SG Merenberg 3:2 (2:0). Das Oberlahnderby sah im ersten Durchgang eine konzentrierte Heimelf, die nach einer Viertelstunde durch einen herrlichen Dropkick aus 22 Metern von Sebastian Steckenmesser in Führung ging. In der 19. Minute baute David Fischer nach Doppelpass mit Maxim Baumbach die Führung aus. Nur kurze Zeit später hätte Andre Hannappel den Anschluss erzielen können, doch er scheiterte freistehend an SG-Keeper Steinfeld (21.). Als Maxim Baumbach nach tollem Zuspiel von Sven Helbig das 3:0 gelang (56.), schien die Partie entschieden. In der letzten halben Stunde kamen dann die Gäste et was besser ins Spiel, trotzdem hätte David Fischer in der 62. Minute den „Deckel“ draufmachen kön-

nen, als er alleine auf das gegnerische Tor zulief, aber an Torsteher Fabian Hartmann scheiterte (62.). Als Merenberg durch zwei Treffer von Sebastian Orendi und Mariusz Komorek den Anschluss herstellte, wurde es noch einmal spannend. Die Heimelf überstand die Schlussphase mit viel Glück und Geschick.

Niedershausen/Obershausen: Steinfeld, Brusck, Becker, Hashani, Fischer, Goßmann, Steckenmesser, Fe. Klauer, Fl. Klauer, Baumbach, Helbig (Brückner, Helbig, von Heynitz) – **Merenberg:** Hartmann, Schäfer, Rohlehter, Becker, Baum, Elenschläger, Orendi, Meuser, Eigenbrodt, Dannewitz, März (Komorek, Hannappel) – **SR:** Sarikaya (Aßlar) – **Tore:** 0:1 Sebastian Steckenmesser (15.), 2:0 David Fischer (19.), 3:0 Maxim Baumbach (56.), 3:1 Sebastian Orendi (64.), 3:2 Mariusz Komorek (72.) – **Zuschauer:** 210.

TuS Obertiefenbach – SV Elz 1:3 (0:1). In der Anfangsviertelstunde sahen die zahlreichen Zuschauer ein Abtasten beider Mannschaften. Danach fand Elz immer besser in die Begegnung und hatte durch Günes in der 32. Minute die erste nennenswerte Chance. Vier Minuten später brachte Fahad Amin nach schöner Vorarbeit von Adrian Born seine Farben mit 1:0 in Führung. Ein erneutes Zusammenspiel zwischen Adrian Born und Fahad Amin führte in der 56. Minute zum 0:2. Für das 0:3 der souverän auftretenden Elz war Julian Reichwein verantwortlich (69.). Obertiefenbachs Offensive spielte ohne Esprit und viel zu harmlos. Philipp Alban verkürzte aber immerhin mit einem sehenswerten Flugkopfball nach Vorarbeit von Rai Carrillo Truyenqu zum 1:3 (79.), was aller-

dings nur noch Ergebniskosmetik bedeutete.

Obertiefenbach: Kaiser, Leber, Horner, Serafim, F. Alves, Carrillo Truyenqu, Rudolf, Salih, Hilpisch, Polonia, Celik (Gonzales, P.Alban, Putz, Günlz) – **Elz:** Schmitt, Peters, Reichwein, Krasnjqi, Balmert, Dragusha, Schlag, Günes, Amin, Born, Blättel (Giedrowicz, Burggraf, Kestin, Bay) – **SR:** Marx (Friedberg) – **Tore:** 0:1 (36.), 0:2 (56.) beide Fahad Amin., 0:3 Julian Reichwein (69.), 1:3 Philipp Alban (79.) – **Zuschauer:** 130.

SC Offheim – SV Ellar 1:1 (1:0). Bei optimalen Bedingungen startete Offheim ordentlich in die Partie und wurde schon nach vier Minuten belohnt. Nach einem langen Ball über die Außenbahn behauptete Subasi clever den Ball und vollendete zum 1:0 für die Hausherren. Offheim bestimmte zum Großteil das Spiel, konnte aber nichts Zählbares umsetzen. Die zweite Hälfte begann ähnlich wie die Erste, nur konnte Offheim diesmal nicht auf 2:0 erhöhen. Subasi vergab nach toller Einzelleistung von Aaki frei vor Torhüter Wagner. So kam es wie es kommen musste: Ellar erzielte nach sehenswertem Fernschuss von Takase den 1:1-Ausgleich. Eine weitere gute Chance für Ellar wurde durch die Schiri zweimal Gelb/Rot für Offheim, einmal für Ellar.

Offheim: Ibel, Kunz, Hoferichter, Schenk, Müller, Klaus, Imamovic, Köroglu, Aaki, Subasi, Jung (Schwertel, Nini, Patz, Meurer) – **Ellar:** Wagner, Dickopf, Badi, Konstantinidis, M. Stähler, Hen, Takase, Kugler, Oshima, H. Zey, T. Zey (C. Stähler, Heep, Sehr, Schardt) – **SR:** Sahin (Frankfurt) – **Tore:** 1:0 Murat Subasi (4.), 1:1 Hi-karu Takase (70.) – **Zuschauer:** 40.

SG Hängenmelingen/Niederzeuheim 2 – FSG Dauborn/Neesbach 2:1 (0:2). Tore: 0:1 Andreas Döring (43.), 0:2 Youssef Aheid (45.), 1:2 Kaan Isik (55.), 1:3 Youssef Aheid (61.).

TuS Obertiefenbach 2 – SV Elz 2:2 (1:2). Tore: H. Kizmaz, Quandt – Jascha Reichwein 2, Max Schmidt 2, Sebastian Sapel.

FUSSBALL-KREISLIGA C3
SV Erbach 2 – SG Villmar/Aumenu 2 3:1 (0:1); Tore: 0:1 Sebastian Höhler (22.), 1:1 Christopher Peuser (50.), 2:1 Tobias Hickl (58.), 3:1 Luca Dorn (89.).
SV Bad Camberg 2 – SG Alhbach/Oberweyer 2 4:0 (1:0); Tore: 1:0 Herbert Falckenbach (30.), 2:0 Tobias Witte (76.), 3:0 Joscha Wehrmann (82.), 4:0 Sebastian Sell (90.).

TSG Oberbrechen 2 – VfR 19 Limburg 2 3:0 (1:0); Tore: 1:0 Grund (43.), 2:0 Olajos (55.), 3:0 Kremer (65.).
TuS Eisenbach 2 – SG Weilmünster/Laubuseschbach 2 0:2; Tore: 0:1 Janosch Warbletz, 0:2 Yuenal Saiev.

SG Heringen/Mensfelden 2 – SG Oberlahn 2 3:2 (2:1); Tore: 1:0 Fersan Aslan (11.), 1:1 Steffen Fremdt (34.), 2:1 Florian Schmidt (42.), 3:1 Fersan Aslan (65.), 3:2 Stefan Losacker (78.).

FUSSBALL-KREISLIGA C2
SV Mengerskirchen 2 – VfL Eschhofen 2 5:0 (4:0); 1:0 Dennis Klebach (1.), 2:0 Lovodiv Doda (27.), 3:0 Lovodiv Doda (29.), 4:0 Lovodiv Doda (37.), 5:0 Ricardo Pinto Silva (86.).

SG Hängenmelingen/Niederzeuheim 2 – FSG Dauborn/Neesbach 2 1:3 (0:2); Tore: 0:1 Andreas Döring (43.), 0:2 Youssef Aheid (45.), 1:2 Kaan Isik (55.), 1:3 Youssef Aheid (61.).

TuS Obertiefenbach 2 – SV Elz 2 2:2 (1:2); Tore: H. Kizmaz, Quandt – Jascha Reichwein 2, Max Schmidt 2, Sebastian Sapel.

FUSSBALL-KREISLIGA C3
SV Erbach 2 – SG Villmar/Aumenu 2 3:1 (0:1); Tore: 0:1 Sebastian Höhler (22.), 1:1 Christopher Peuser (50.), 2:1 Tobias Hickl (58.), 3:1 Luca Dorn (89.).
SV Bad Camberg 2 – SG Alhbach/Oberweyer 2 4:0 (1:0); Tore: 1:0 Herbert Falckenbach (30.), 2:0 Tobias Witte (76.), 3:0 Joscha Wehrmann (82.), 4:0 Sebastian Sell (90.).

TSG Oberbrechen 2 – VfR 19 Limburg 2 3:0 (1:0); Tore: 1:0 Grund (43.), 2:0 Olajos (55.), 3:0 Kremer (65.).
TuS Eisenbach 2 – SG Weilmünster/Laubuseschbach 2 0:2; Tore: 0:1 Janosch Warbletz, 0:2 Yuenal Saiev.

SV Thalheim: Spielfrei, aber weiter vorne

Limburg-Weilburg. Im Spitzenspiel setzte sich der SV Bad Camberg gegen den TuS Staffel klar durch und machte dadurch einen Sprung auf Tabellenplatz zwei in der Kreisliga C1. In der Kreisliga C2 dreht Tabellenführer SV Rot-Weiß Hadamar 3 nach dem 7:1-Auswärtsieg bei Rubin Limburg-Weilburg 2 derzeit seine erfolgreichen Kreise. Die TSG Oberbrechen 2 rückte durch einen 3:0-Heimsieg gegen den VfR 19 Limburg 2 der SG Wirbelau/Schupbach 2 auf die Pelle. *kdb*